

Parlamentarischer Vorstoss

2019/585

Geschäftstyp:	Postulat
Titel:	EAP: Gesundheitliche Risiken für Baselbieter/Innen wissenschaftlich konkret abklären
Urheber/in:	Werner Hotz
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	Ackermann, Agostini, Bammatter, Bänziger, Brenzikofer, Csontos, Eichenberger, Fritz, Gosteli, Grazioli, Groelly, Hartmann, Heger, Kirchmayr Klaus, Stokar, Winter, Wolf, Zeller
Eingereicht am:	12. September 2019
Dringlichkeit:	—

Es gibt diverse wissenschaftliche Studien (z.B. SiRENE, SAPALDIA), die verschiedene, negative gesundheitliche Auswirkungen von Fluglärm detailliert belegen, namentlich in den Themenbereichen Bluthochdruck, Schlaganfälle und Herz-Kreislaufkrankungen sowie Diabetes. Leider gibt es noch keine medizinische Studie, die sich umfassend und konkret mit den Auswirkungen der Flugbewegungen des EAP auf die Gesundheit der im Flugkorridor betroffenen Baselbieter Bevölkerung auseinandersetzt. Im Fokus stehen vor allem die Folgen von Nachtflügen und entsprechende Schlafstörungen.

Die betroffene Bevölkerung erwartet Unterstützung durch den Regierungs- und Landrat. Der Regierungsrat wird deshalb beauftragt, eine entsprechende wissenschaftliche Studie in Auftrag zu geben mit dem Ziel, dem EAP anhand der medizinischen Daten die Dringlichkeit für Einschränkungen (insbesondere im nächtlichen) Flugbetrieb aufzuzeigen.

Denkbar ist auch, dass die Expertise als Basis für zivilrechtliche Schadenersatzforderungen von betroffenen und gemäss Studie erwiesenermassen fluglärmkausal gesundheitlich geschädigten Baselbieter/Innen dienen kann.
